

# Expertensprechstunde

## Expertensprechstunden auf der Verbrauchermesse IBO\* Friedrichshafen:

**Priv.-Doz. Dr. med. Helmut Oettle,**  
Praxis für Innere Medizin und Onkologie, Friedrichshafen  
**Sa. 20. + So. 21. März: 15.00 - 16.00 Uhr**

**Dr. med. Luitgard Hill,**  
Praxis für Innere Medizin und Gastroenterologie, Lindau  
**Mi. 17. + Do. 18. März: 11.00 - 12.00 Uhr**

**Dr. med. Hans Peter Kaufmann,**  
Praxis für Innere Medizin und Gastroenterologie, Lindau  
**Mi. 17. + Fr. 19. März: 15.00 - 16.00 Uhr**

**Dr. med. Christoph Wittenberg,**  
Chefarzt Innere, Asklepios Klinik, Lindau  
**Mi. 17. März: 15.00 - 16.00 Uhr**  
**Fr. 19. März: 11.00 - 12.00 Uhr**

**Dr. med. Notker Hackenbruch,**  
Chefarzt Chirurgie, Klinik, Tettwang  
**Do. 18. + Sa. 20. März: 15.00 - 16.00 Uhr**

**Dr. med. Bertram Wagner,**  
Chefarzt Chirurgie, Asklepios Klinik, Lindau  
**Fr. 19. + So. 21. März: 15.00 - 16.00 Uhr**

**Dr. med. Jürgen Schmidt,**  
Chefarzt Gastroenterologie, Helios Spital, Überlingen  
**Sa. 20. + So. 21. März: 11.00 - 12.00 Uhr**

**Dr. med. Marcel Wiesener,**  
Praxis für Innere Medizin und  
Gastroenterologie, Friedrichshafen  
**So. 21. März: 11.00 - 12.00 Uhr**

**"Experten-Talk Darmkrebs"**  
**täglich von 14.00 - 15.00 Uhr**

\* Der Informationsstand befindet sich in Halle 6,  
Neue Messe 1, 88046 Friedrichshafen

## Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.dem-darmkrebs-auf-der-spur.de](http://www.dem-darmkrebs-auf-der-spur.de)

Eine Aktion von



in Kooperation mit



**17. bis 21. März 2010**  
**auf der Verbrauchermesse IBO**  
**Friedrichshafen**  
**Mi. bis Sa.: 10.00 bis 19.00 Uhr**  
**So.: 10.00 bis 18.00 Uhr**

**Besuchen Sie unseren Informationsstand**  
**sowie unser begehbares Darmmodell und**  
**finden Sie heraus wie Sie ...**

- ... sich vor Darmkrebs schützen
- ... Darmkrebs behandeln lassen können
- ... dem Darmkrebs auf die Spur kommen



# Informationskampagne + + + „Dem Darmkrebs auf der Spur“ + + +

## Informationskampagne zu Vorsorge, Diagnose und Therapie bei Darmkrebs

Was bedeutet das für den Einzelnen und warum ist es wichtig, darüber informiert zu sein? Früh genug erkannt, ist die Erkrankung eine der Krebsarten, die heilbar sind. Da der Darmkrebs jedoch meist ohne Frühsymptome verläuft, wird er häufig erst in einem fortgeschrittenen Stadium entdeckt.

Erfahren Sie **vom 17. bis 21. März** auf der Verbrauchermesse IBO alles über die neuesten Erkenntnisse zu Risiken, Symptomen, Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten.

Sie können sich auch in einem großen, begehbaren Darmmodell ein Bild von der Entstehung und den Stadien des Darmkrebses machen und alle Stadien der Erkrankung „abschreiten“. Neben dem vielfältigen Informationsangebot stehen Ihnen Darmkrebs-Experten ganztägig sowie zu bestimmten Zeiten in einem abgetrennten, vertraulichen Bereich für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Bitte erkundigen Sie sich auf der Verbrauchermesse IBO nach Terminen für **ein persönliches Gespräch mit einem Darmkrebs-Experten.**

## Zahlen und Fakten:

- Laut Robert-Koch-Institut ist Darmkrebs die häufigste Krebsart in Deutschland mit etwa 70.000 Neuerkrankungen im Jahr
- Etwa jeder 20. Deutsche wird in seinem Leben an Darmkrebs erkranken
- Betroffen sind vor allem Menschen zwischen dem 50. und 70. Lebensjahr
- Die Erkrankung bleibt sehr lange ohne Symptome, die Diagnose wird daher häufig erst im fortgeschrittenen Stadium gestellt

## Methoden zur Früherkennung:

- Test auf verborgenes Blut im Stuhl („Okkultblut“-Test)
- Darmspiegelung (Koloskopie)

## Ursachen:

Die Ursachen sind bisher noch nicht eindeutig geklärt. Einige bekannte Risikofaktoren für die Entstehung von Darmkrebs sind jedoch:

- Falsche Ernährungsgewohnheiten: viel tierisches Fett, häufiger Verzehr von „rotem“ Fleisch wie z. B. Rind oder Schwein
- Bewegungsmangel, Übergewicht
- Erkrankungen des Dickdarms wie z. B. Darmpolypen
- Chronische Darmentzündungen sowie erbliche Risikofaktoren

## Behandlung:

Je nach Stadium der Erkrankung und der Lokalisation des Tumors werden verschiedene Therapien allein oder in Kombination eingesetzt:

- Operation
- Strahlentherapie
- Chemotherapie
- Zielgerichtete Therapie

